

24. Juni 2026

Planen und Bauen

Umfangreiche Kanalarbeiten am Ostwall starten am Montag

Sechswöchige Einspurigkeit und geänderte Verkehrsführung

Am kommenden Montag, den 29. Juni 2026, beginnt der Entsorgungs- und Servicebetrieb Bocholt (ESB) mit einer umfangreichen Kanalbaumaßnahme im Innenstadtbereich. Die Arbeiten starten im stark frequentierten Kreuzungsbereich von Ostwall, Weberstraße und der Straße "Im Bollwerk" und wandern im weiteren Verlauf in Richtung der Straße "Im Bollwerk" weiter. Aufgrund der zentralen Lage der Baustelle müssen sich Verkehrsteilnehmende auf Behinderungen und eine geänderte Verkehrsführung einstellen.

Um die Beeinträchtigungen für die Bürgerinnen und Bürger so gering wie möglich zu halten, erfolgt die Kanalerneuerung in enger Abstimmung mit der stadtwwerker GmbH. Parallel zu den Tiefbauarbeiten des ESB werden im Baustellenbereich bereits die Rohrinfrastrukturen für eine künftige 110-KV-Leitung mitverlegt.

Für die Arbeiten im Kreuzungsbereich ist ein Zeitraum von voraussichtlich sechs Wochen veranschlagt. Während dieser ersten Bauphase wird der Kraftfahrzeugverkehr einspurig an der Arbeitsstelle vorbeigeführt. Auch der Radverkehr ist von den Einschränkungen betroffen. Eine entsprechende Umleitung wird ab der Augustastraße eingerichtet und führt über die Viktoriastraße, Eintrachtstraße, den Stenerner Weg und die Nordstraße um die Baustelle herum. Für den Fuß- und Radverkehr bedeutet die Sperrung zudem, dass eine direkte Verbindung vom Langenbergpark in die Bocholter Innenstadt über diesen Weg vorerst nicht möglich ist.

Die Straße "Im Bollwerk" wird für die Dauer der Maßnahme vom Stenerner Weg aus als Sackgasse ausgewiesen. Die Zufahrt für die Anwohnerinnen und Anwohner zu ihren Grundstücken bleibt jedoch während der gesamten Bauzeit gewährleistet.



© Stadt Bocholt

Kanalarbeiten am Ostwall starten am Montag